

# Antrag der Ersatzbetreuungsperson



einzureichen beim zuständigen Tages- und Pflegeelternverein  
zur Weiterleitung an

- die Gemeinde / Stadt \_\_\_\_\_ für u3-Betreuung (TAKKI)  
 das Amt für Jugend für ü3-Betreuung

## 1. Angaben zum Tageskind

Name, Vorname des Kindes und Geburtsdatum:

---

## 2. Angaben über die Eltern / Personensorgeberechtigten

Person 1

Person 2

Nachname \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_

## 3. Angaben zur Ersatzbetreuungsperson

Nachname, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_  
privat \_\_\_\_\_ mobil \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Bankverbindung:

Name der Bank: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Vertretung für Kindertagespflegeperson: \_\_\_\_\_  
Name, Vorname

Grund der Ersatzbetreuung: \_\_\_\_\_

### **Dauer und Umfang der Kindertagespflege:**

- Die alleinige Verantwortung für eine bestmögliche Betreuung, die vor allem auch das Wohl des Kindes garantiert, liegt bei den Eltern/ Personensorgeberechtigten und der Ersatzbetreuungsperson.
- Bitte beachten Sie:  
Tageskinder sind nur dann gesetzlich unfallversichert, wenn die Eignung der Kindertagespflegeperson durch den Jugendhilfeträger festgestellt wurde (§ 2 Abs. 1 Nr. 8 a SGB VII).

Für vorstehend genanntes Kind übernahm die genannte Ersatzbetreuungsperson während der Dauer der Krankheit der Kindertagespflegeperson für einen Teil des Tages die Erziehung, Bildung, Betreuung und Verpflegung.

**Beginn** der Ersatzbetreuung am: \_\_\_\_\_

**Ende** der Ersatzbetreuung am: \_\_\_\_\_

### **Betreuungszeiten:**

	<b>Uhrzeit</b>	<b>Stundenumfang</b>
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		
Samstag		
Sonntag		
	<b>Gesamtstunden:</b>	

### **Betreuungszeiten:**

Es wird für die Ersatzbetreuungsperson maximal derjenige Betreuungsumfang bezahlt, der auch für die Kindertagespflegeperson vereinbart ist. Abweichungen bedürfen der Absprache mit dem Tages- und Pflegeelternverein.

### **Sonstiges:**

## Allgemeine Hinweise:

Die Eltern sind verpflichtet, den Tages- und Pflegeelternverein unverzüglich schriftlich über die Ersatzbetreuung zu informieren. Dieses Formular ist gleich nach Ende der Ersatzbetreuung, spätestens aber 6 Wochen nach deren Beginn beim zuständigen Tages- und Pflegeelternverein einzureichen.

Finanzierung der Kindertagespflegeperson:

Der zuständige Träger übernimmt bis zu maximal 6 Wochen pro Kalenderjahr die Bezahlung der erkrankten Kindertagespflegeperson.

Finanzierung der Ersatzbetreuungsperson:

Der zuständige Träger übernimmt die Bezahlung der Ersatzbetreuungsperson ohne zeitliche Befristung<sup>1</sup>. Bei einer Ersatzbetreuungsdauer von weniger als 3 Monaten benötigt die Ersatzbetreuungsperson keine Pflegeerlaubnis und kann auch von den Eltern selbst gefunden bzw. beauftragt werden. Im Falle einer Ersatzbetreuung von länger als 3 Monaten sind jedoch die gesetzlichen Vorgaben zur „Erlaubnis zur Kindertagespflege“ (§ 43 SGB VIII) zu beachten.

Die Ersatzbetreuungsperson muss beiliegende Information der BGW zum **Unfallversicherungsschutz** von Vertretungspersonen in der Kindertagespflege beachten.

Auch Personen, die nur für einen kurzen Zeitraum eine Vertretung übernehmen, müssen dies berücksichtigen.

Es wird dringend empfohlen, dass sich die Ersatzbetreuungsperson um einen **Haftpflichtversicherungsschutz** kümmert.

Wir bestätigen, dass die Ersatzbetreuungsperson und die Eltern des Kindes nicht in Haushaltsgemeinschaft leben.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Eltern / Personensorgeberechtigten

---

Unterschrift der Ersatztagespflegeperson

---

Unterschrift der Kindertagespflegeperson

Zur Kenntnis genommen und weitergeleitet:

---

Unterschrift und Stempel des zuständigen Tages- und Pflegeelternvereins

Stand 04/2024

---

<sup>1</sup> In älteren Vertragsversionen ist noch eine Befristung der Bezahlung genannt. Mit Beschluss vom 10.07.2023 hat die TAKKI Projektgruppe eine zeitliche Entfristung beschlossen.